

„Südtirol hilft“ mit neuem Rekord

Das Formel 1-Wochenende in Monza sorgte am Mittwoch bei „Südtirol hilft“ für den höchsten Wert, den jemals eine Promiversteigerung erreicht hat. Es ging für sage und schreibe 20.600 Euro unter den Hammer.



Diskutieren
Versenden
Drucken



Die Promi-Versteigerungen von „Südtirol hilft“ steuern schon langsam wieder dem Ende entgegen. Am Mittwoch sicherten sich David Aichner und seine Schwester von Aimo-Immobilien und Aichner Invest das Formel 1-Wochenende in Monza für sensationelle 20.600 Euro, dem höchsten Wert, den jemals eine Promiversteigerung erreicht hat. Sie wollen damit, nach einem erfolgreichen Jahr, etwas Gutes tun, erklärt Aichner.

Der Südtiroler Günther Steiner ist Chef des Formel 1 Teams „Haas“. Am 7. und 8. September 2019 macht der Formel 1 Zirkus halt in Monza. Die Höchstbietenden können am Samstag beim Qualifying dabei sein, mit dem Team-Chef die Box seines Rennstalls besuchen und mit ihm Mittagessen gehen. Das Rennen am Sonntag können sie sich ebenfalls anschauen. Das Paket gilt für vier Personen.

Zum Abschluss ein exklusives Essen

Am Freitag kommt zum Abschluss der Versteigerungen ein exklusives Essen unter den Hammer. Die drei Köche vom „So kocht Südtirol“-Team servieren unter den drei Zinnen für 33 Gäste ein alpines Sieben-Gang-Erlebnismenu. Der Zuschlag erfolgt auch diesmal um 18.25 Uhr.

Hier können Sie mitbieten.

[Alle anderen Versteigerungen finden Sie unter diesem Link.](#)

stol